

## MARCH

## KONFIRMATIONEN

## 36 Jugendliche begehen ihren Festtag



Kirche Siebnen.

An der Schwelle zum Erwachsenenleben feiern die Jugendlichen in unserer Kirchgemeinde nach einem Jahr Konfirmandenunterricht den Abschluss des mehrjährigen Religionsunterrichtes mit ihrer Konfirmation. Mit Erreichen des 16. Altersjahres erhalten sie ausserdem das Stimm- und Wahlrecht in der Kirche. Das Wort Konfirmation kommt von dem lateinischen Begriff «confirmare» und bedeutet so viel wie «festmachen». Somit

begehen die Konfirmandinnen und Konfirmanden das (Tauf-)Versprechen, das ihre Eltern und ihre Paten stellvertretend für sie bei der Taufe abgelegt haben. Sie erklären damit, dass sie ihr Leben auf den Grund des Glaubens bauen wollen.

In unserer Kirchgemeinde ist dies ein spezieller Festtagsgottesdienst, den alle Konfirmandinnen und Konfirmanden mitgestalten. Wir feiern auch dieses Jahr wieder drei Konfirmationen.

Für die Jugendlichen ist ihre Konfirmation ein feierlicher Moment, den sie gerne mit ihrer ganzen Familie feiern. Neben einem peppigen Gottesdienst mit jugendlicher Musik und vielen kreativen Elementen ist der Konfirmationsakt, zu dem alle Jugendlichen natürlich festlich gekleidet sind, ein besonderer Höhepunkt. Sie erhalten den Konfirmationssegnen sowie ihren persönlichen Konfirmationsanspruch. Diesen wählen sie selber für sich aus der Bibel aus und erhalten ihn auf ihrem Konfirmationsbild aufgedruckt als Geschenk mit auf ihren weiteren Lebensweg.

Für mich als Pfarrer und unser Katechetenamt ist die Konfirmation immer auch ein besonderer Moment. So durften wir die Jugendlichen in den Unterrichtsjahren begleiten und ihnen unsere christlichen Werte und den Glauben an Gott nahebringen. Dies in der Hoffnung, dass sie ihr zukünftiges Leben unter Gottes Schutz und mit seiner Fürsorge gut meistern. So freuen wir uns über zahlreiche Kontakte danach.

RALF ZIMMER, PFARRER

**Die Konfirmationen in der Kirche Siebnen finden an folgenden Daten statt:**

– **Sonntag, 14. April, Gruppe Lachen**, um 10 Uhr, mit Annemarie Gisi und Pfarrer Ralf Zimmer.

**Aus Altendorf:** Remo Hug, Madeline und Simon Rosen, Elian Rüegg, Enie Schwarz.

**Aus Lachen:** Philipp Helfmann, Timon Hensel, Lisa Lenggenhager, Svenja Malmström.

**Aus Galgenen:** Mara Bänziger, Vivienne Loretan, Mara Meier.

**Aus Wangen:** Luna Bruhin.

– **Samstag, 20. April, Gruppe 1 Siebnen**, um 17 Uhr, mit Pfarrer Ralf Zimmer.

**Aus Siebnen:** Kai Burri, Sven Odermatt, Livio Tran.

**Aus Wangen:** Arina Bernet, Noel Maurer, Marco Schmid, Nino Schnellmann.

**Aus Tuggen:** André Stocker.

**Aus Innerthal:** Chris Mächler.

**Aus Schübelbach:** Bianca Kälin, Emilia Ramensperger.

**Aus Reichenburg:** Tim Kriegel, Gian-Andri Schiesser.

– **Sonntag, 21. April, Gruppe 2 Siebnen**, um 10 Uhr, mit Pfarrer Ralf Zimmer.

**Aus Siebnen:** Naina Joëlle Bürgi, Nick Zbinden.

**Aus Tuggen:** Dean Zutter.

**Aus Schübelbach:** Naely Züger.

**Aus Buttikon:** Marco Bieri,

Raya Fankhauser, Robin Huber.

**Aus Reichenburg:** Jael Giovannini,

Nina Nagel, Leonie Wild.

## CEVI

**Frische Butterzöpfe**

Möchten Sie am **Sonntag, 21. April**, einen frischen Butterzopf nach Hause geliefert bekommen? Die Leitenden vom Cevi March organisieren dieses Jahr eine Zopfbackaktion. An diesem Sonntag liefert der Cevi March frische, selbst gebackene Zöpfe direkt nach Hause. Die Zöpfe werden am Samstag vom Leiterteam gebacken und am nächsten Morgen direkt zu den Leuten nach Hause geliefert. Die Lieferung erfolgt im Bezirk March. Die Zöpfe sind am Sonntagmorgen zwischen 7.30 und 10 Uhr bei Ihnen zu Hause im Briefkasten. Ausserhalb des Bezirks March können ebenfalls Zöpfe bestellt werden, sind aber zur Selbstabholung. Oder wie wäre es, Ihre Liebsten mit einem frischen, selbst gebackenen Zopf zu überraschen?

– 100-Gramm-Zopf für 3 Franken.  
– 250-Gramm-Zopf für 5 Franken.  
– 500-Gramm-Zopf für 8 Franken.

Bestellungen werden bis am 18. April per E-Mail (info@cevimarch.ch) entgegengenommen und sollten folgende Angaben enthalten: Name und Lieferadresse, Telefonnummer, Grösse des Zopfs/der Zöpfe und die Zahlungsart (per Umschlag im Briefkasten/Twint). Bei Fragen kontaktieren Sie Shannon Welte v/o Pepita: info@cevimarch.ch oder 076 405 92 62. Der Erlös der Zopfbackaktion geht an den Cevi March und wird dazu verwendet, um seine Freiwilligenarbeit zu unterstützen. Dabei werden Aktivitäten wie Zeltlager und Samstagnachmittagsprogramme für Kinder und Jugendliche mitfinanziert. Weitere Infos zum Cevi: www.cevimarch.ch oder Instagram unter cevimarch.

**www.ref-kirche-march.ch****GOTTESDIENSTE**

Für tagesaktuelle Informationen besuchen Sie bitte unsere Website unter Agenda.

**Donnerstag, 28. März**

18 Uhr, Gründonnerstag, Kirchgemeindehaus Lachen, mit Pfarrerinnen Inge Rother-Schmid und Maria Morf, Abendmahl

**Freitag, 29. März**

10 Uhr, Karfreitag, Kirche Siebnen, mit Pfarrer Ralf Zimmer, Kirchenchor, Abendmahl

**Sonntag, 31. März**

> 7 Uhr, Ostermorgenfeier, Kirchgemeindehaus Lachen, anschliessend «Zmorge»

> 10 Uhr, Osterfamiliengottesdienst, Kirche Siebnen, mit Pfarrer Peter Ruch, Abendmahl

**Sonntag, 7. April**

10 Uhr, Taufsonntag, Kirche Siebnen, mit Pfarrerin Inge Rother-Schmid, Kinderhüte

**Sonntag, 14. April**

10 Uhr, Konfirmation Gruppe Lachen, Kirche Siebnen, mit Annemarie Gisi

**Dienstag, 16. April**

10 Uhr, Andacht im WPZ Stockberg, Siebnen, mit Pfarrerinnen Maria Morf

**Freitag, 19. April**

19 Uhr, Jugendgottesdienst, Kirchgemeindehaus Lachen

**Samstag, 20. April**

17 Uhr, Konfirmation Gruppe 1 Siebnen, Kirche Siebnen, mit Pfarrer Ralf Zimmer

**Sonntag, 21. April**

10 Uhr, Konfirmation Gruppe 2 Siebnen, Kirche Siebnen, mit Pfarrer Ralf Zimmer

**Sonntag, 28. April**

10 Uhr, Taufsonntag, Kirchgemeindehaus Lachen, mit Pfarrer Peter Ruch, Kinderhüte

**VERANSTALTUNGEN****Kinderfreizeit.**

Mittwoch, 3., 10. und 17. April, 14 Uhr, Sigristenhaus Siebnen

**Jugendtreff Sozialdiakon.**

Freitag, 5. April, 18.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Lachen

**Kaleidos.**

Samstag, 6. und 13. April, 9 Uhr, KGH Lachen

**Bibelgesprächskreis.**

Dienstag, 9. und 23. April, 9 Uhr, KGH Lachen

**Cevi Jungschar/Fröschli.**

Samstag, 13. und 20. April,

14 Uhr, Baumgartenschopf Siebnen

**Spielnachmittag.**

Dienstag, 16. April, 14.15 Uhr, Kirchgemeindehaus Lachen

**Jugendtreff.**

Freitag, 19. April, 19.45 Uhr, Kirchgemeindehaus Lachen

**Pizza- und Wähentag.**

Freitag, 26. April, ab 11.45 Uhr, Kirchgemeindehaus Lachen

**MännerTreff.**

Freitag, 26. April, 19.30 Uhr, Sigristenhaus Siebnen

**Begegnung am Samstag.**

Samstag, 27. April, 12 Uhr, gemeinsames Mittagessen. Auskunft: Maya Meienberger, mmeienberger@hotmail.com, 079 525 28 82

**Märchler Quilter.**

Dienstag, 30. April, 19 Uhr, Kirchgemeindehaus Lachen

**Kirchenchor.**

Proben mittwochs, 20.15 Uhr, gemäss Probenplan. Auskunft: Fritz Jucker, Tel. 079 318 32 94

**Musici ad hoc.**

Auskunft: Dora Weber, dora.weber@bluewin.ch

**AMTSHANDLUNGEN****Taufen:**

Aurelio Nünlist, Lachen

**Abdankungen:**

Peter Rünzi, 1947  
Erika Egli, 1935  
Doris Kümin, 1948

**KONTAKT****Sekretariat:**

Büro Kirchgemeindehaus, Gartenstrasse 4, 8853 Lachen, 055 451 20 60, sekretariat@ref-march.ch

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag, 8-11.30 Uhr

**Pfarramt Siebnen:**

Pfarrer Ralf Zimmer, 055 440 33 92, ralf.zimmer@ref-march.ch

**Pfarramt March:**

Pfarrerinnen Maria Morf, 043 819 16 43, maria.morf@ref-march.ch

**Sozialdiakonie:**

Lukas Dettwiler, 055 451 20 65, lukas.dettwiler@ref-march.ch

**Michael Diethelm,**

michael.diethelm@ref-march.ch

## GEDANKEN AUS DEM KIRCHGEMEINDERAT

**Kirchgemeinderat? Warum macht man so was?**

Stefan Jungen, Kirchgemeinderat.

Hätte man mir vor einem Jahr gesagt, dass ich Kirchgemeinderat werden würde, so hätte ich ungläubig die Stirn gerunzelt. Wenn ich ehrlich bin, wurde ich dazu eigentlich überredet. Ich wurde innerhalb der Kirchgemeinde von mehreren Personen angefragt, und man erklärte mir, man sähe mich in einem solchen Amt und ich würde dies sicher gut angehen. Nun ja, wieder ungläubiges Staunen. Verfüge ich weder über theologisches Fachwissen noch über eine diakonische Ausbildung. Auch Erfahrungen in diesem Gebiet kann ich nicht vorweisen. Im Arbeitsmarkt würde ich ohne Erfahrung schon gar nicht erst zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden. Selbst die Umstände in der Kirchgemeinde waren in den letzten zwei oder drei Jahren ziemlich turbulent.

Da sehe ich mich nun, meinen Blick zum Himmel gerichtet und fragend: «Herr, was willst du von mir? Gäbe es nicht Geeigneter als mich? Was vermag ich zu vollbringen mit meiner geringen Kraft?»

Dennoch oder gerade deshalb habe ich den Wunsch verspürt, die Herausforderung

für ein solches Amt anzunehmen. Es ist wohl ein Problem unserer Gesellschaft. Alle wollen dabei sein, aber keiner macht mit. Niemand will sich dafür einsetzen und schon gar nicht Opfer bringen. Selbstbestimmung und Selbstentfaltung sind stärker gewichtet als Dienst für andere oder gar Verzicht. Dienst, ein heute sehr negativ belasteter Begriff. Wer etwas will, soll auch etwas einbringen! Also habe ich zugesagt.

Vom Typ her bin ich gewiss eher der Analytiker. Ich versuche so gut wie möglich, Probleme bei der Ursache zu lösen und nicht bei den Symptomen. Dies ist für mich in der sehr technisch ausgerichteten Maschinenindustrie, in der ich bereits seit mehr als 30 Jahren arbeite, sehr von Vorteil. Im Kirchgemeinderat wird mir dies helfen, gewisse Dinge auch einmal aus einer anderen Perspektive zu sehen. Oft geht unter Profis der Fokus verloren, was denn die Bedürfnisse von Nichtprofis sind.

Apropos Profis: Diese sind im Kirchgemeindehaus zu finden. Es erleichtert den Einstieg in den Kirchgemeinderat ungemessen, wenn man jemanden fragen kann, was oder wo und wie gelöst werden kann. Auch der Betrieb im sogenannten Tagesgeschäft scheint reibungslos abzulaufen. Wer nun denkt, die Kirchgemeinde würde einmal pro Woche am Sonntag in der Kirche ihre Türen öffnen, der irrt. Der Veranstaltungskalender ist überfüllt mit Veranstaltungen, selbstverständlich auch unter der Woche. Auch ist der Veranstaltungskalender schon langfristig geplant. Auch dies erleichtert den Einstieg in die Arbeit als Kirchgemeinderat. Nicht dass

bereits in diesem Frühling Feuerwehrlübungen anstehen müssen. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und an unsere Vorgänger des Kirchgemeinderates!

Ich will nun vorausschauen auf die Aufgaben, die da kommen mögen. Erwartungsvoll wurde ich mit Vorschusslorbeeren überschüttet. Es war mir fast peinlich, hatte ich doch noch nicht einmal mein Amt angetreten. Das Vertrauen, welches in mich gesetzt wurde, schmeichelt mir natürlich sehr und motiviert mich, alles für die Reformierte Kirchgemeinde der March zu geben. Das Ressort Diakonie und Seelsorge, welches ursprünglich nicht mein Wunschressort war, schätze ich heute umso mehr. Es bietet viele Kontaktpunkte zu anderen Menschen. Die Veranstaltungen, die ich bereits erwähnt habe, sprechen diverse Zielgruppen an. Den meisten dieser Zielgruppen gehöre ich selbst nicht an. Als Amtsträger sieht man dann die Dinge aber aus einer anderen Perspektive. Man ist interessiert an den Angeboten. Nicht weil man dazugehört, sondern weil es wichtig ist, zu verstehen, was läuft. Warum also nicht einen Jugendgottesdienst besuchen? Warum nicht bei einer Begegnung am Samstag auftauchen oder im Altersheim, an einem Abendmahl mithelfen oder sonst einen Gottesdienst bereichern? Ich habe aus vielen Veranstaltungen sehr viele wertvolle Eindrücke und Erfahrungen mit nach Hause nehmen dürfen. Ich kann da nur sagen: vielen herzlichen Dank!

Wer macht auch mit? Wir brauchen noch Verstärkung. STEFAN JUNGEN

## PFARRWAHLKOMMISSION

**Interessierte Mitwirkende gesucht**

Eine Pfarrstelle ist neu zu besetzen, dazu möchte der Kirchgemeinderat interessierte Mitglieder einladen in der Pfarrwahlkommission mitzuwirken.

Die Kommission wird sich aus Mitgliedern des Kirchgemeinderates und der Personalkommission zusammensetzen.

Gemeinsam wird dieses Gremium nach einer geeigneten Pfarrperson suchen, die dieses Amt ausfüllen kann.

Wichtig ist, eine gut altersdurchmischte Pfarrwahlkommission einsetzen zu können. Sowohl kirchennahe wie auch kirchenferne Personen möchten wir ansprechen. Sie be-

sitzen für die Kirchgemeinde wertvolle Kompetenzen oder Sie möchten eine bestimmte Altersgruppe vertreten.

Wir freuen uns über Ihre Interessensbekundung. Interessierte melden sich bitte bis **15. April 2024** bei sandra.maeder@ref-march.ch, Telefon 055 451 20 66.